

Akku (Pflege, Wartung)

Lithium-Ionen-Akku

Dieser Typ von Akku ist besonders leicht, bei gleichzeitig sehr hoher Ladekapazität. Deshalb ist er in seinen Abmessungen sehr kompakt. Der angemessene Einsatz und vor allem die richtige Aufladung des Akku´s sowie der Schutz vor Über- und Tiefentladung und Überhitzung tragen erheblich zur Verlängerung seiner Lebensdauer bei. Ein entsprechendes Ladegerät, das all diese Erfordernisse berücksichtigt ist deshalb bereits im Lieferumfang um eine optimale und sichere Funktion sicherzustellen.

WARNUNG:

Zum Laden des Akkus darf nur das mitgelieferte Ladegerät benutzt werden. Bevor das Ladegerät ans elektrische Netz angeschlossen wird unbedingt prüfen, ob die vorhandene Netzspannung mit der Anschlussspannung des Ladegerätes übereinstimmt. Die Anschlussspannung des Ladegerätes ist auf dem Typenschild an der Geräterückseite angegeben. Das Ladegerät ist nur für Innenraumbenutzung vorgesehen. Der Li-Ionen-Akku darf nur in trockener und nicht feuergefährlicher Umgebung aufgeladen werden & sollte immer Ausgeschaltet sein.

WARNUNG:

Ein Ladegerät mit beschädigtem Netzstecker oder Netzkabel darf nicht an das elektrische Netz angeschlossen werden und muss umgehend von einem Fachbetrieb repariert werden. Gleiches gilt auch für technisch nicht einwandfreie Verlängerungskabel. Eindringen von Wasser und Feuchtigkeit in das Ladegerät muss in jedem Falle vermieden werden. Sollte dennoch Wasser eingedrungen sein, Ladegerät sofort vom elektrischen Netz trennen und von einem Fachbetrieb überprüfen lassen. Bei plötzlichem Temperaturwechsel von kalt nach warm besteht am Ladegerät die Möglichkeit der Kondenswasserbildung. In solch einem Fall mit dem Netzanschluss des Ladegerätes solange warten, bis es die Temperatur des warmen Raumes angenommen hat. Vermeiden Sie am besten diesen Fall, indem Sie das Ladegerät dort lagern, wo Sie es betreiben. Der Akku darf nur zum Antrieb des mit dem Nachrüstsatz gelieferten Elektromotors verwendet werden. Andere Verwendung des Akkus ist nicht gestattet. Das Ladegerät darf nur zum Laden des mitgelieferten Akkus verwendet werden. Andere Verwendung des Ladegerätes ist nicht gestattet. Manipulationen jeglicher Art am Ladegerät oder dem Akkugehäuse sind verboten! Mechanische Beschädigungen des Akkus müssen unbedingt vermieden werden (Explosionsgefahr!).

Aufladen des Akkus

Der Akku verlässt im Normalfall das Werk stets vollgeladen. Da jedoch technisch bedingt immer eine gewisse Selbstentladung stattfindet (Richtwert: ~1% pro Tag bei Raumtemperatur) sollte der Akku vor der Erstbenutzung zunächst aufgeladen werden. Das Laden kann sowohl auf dem Fahrrad als auch getrennt vom Fahrrad durchgeführt werden.

Der Ladezustand wird sowohl an der Anzeige- und Bedieneinheit des Displays, als auch am Akku direkt angezeigt.

Dazu den Knopf an der Oberseite des Akkus kurz drücken. Daraufhin leuchten für einige Sekunden bis zu vier LEDs auf und zeigen den Ladezustand an.

Zum Laden folgende Schritte durchführen:

- Ladebuchse am Akkugehäuse zugänglich machen, indem der Schutzdeckel weggeschwenkt wird.
- Ladegerät mit dem elektrischen Netz verbinden
- Ladestecker in die Ladebuchse stecken

Ladedauer :

Eine volle Aufladung des leeren Akkus dauert Ca. 6 h bis 8h bei Akkuausführung 9 Ah

Wenn das Ladeende erreicht wird, schaltet der Ladegerät ab. Der Akku sollte nicht zeitlich unbegrenzt am Netzgerät verbleiben.

Nach 24 h sollten Sie den Akku vom Ladegerät trennen. Der Akku kann jederzeit mit dem Antrieb verwendet werden, auch wenn die Ladung nicht völlig abgeschlossen wurde. Allerdings wird dann nicht die Reichweite erzielt, die bei vollgeladenem Akku möglich ist.

Hinweis: Der Li-Ionen-Akku hat, im Gegensatz zu anderen Akkutypen keinerlei „Memory-Effekt“. Das heißt, er braucht vor einer Wiederaufladung nicht völlig leer zu sein. Es wirkt sich sogar günstig auf die Lebensdauer des Akkus aus, wenn die Ladezyklen flach sind. D.h. wenn stets unmittelbar nach einer Benutzung wieder aufgeladen wird.

Hinweis:

Die Umgebungstemperatur während des Ladens soll möglichst zwischen +10°C und +30°C liegen.

Laden außerhalb dieses Temperaturbereiches verringert die verfügbare Akkukapazität und damit die Reichweite. Bei Außentemperaturen im Frostbereich ist es zweckmäßig, den Akku in einem beheizten Raum aufzuladen. Direkte Sonneneinstrahlung und Heizungsnahe sollte vermieden werden.

Hinweis Winter:

Vor einer längeren Außerbetriebsetzung, z.B. im Winter sollte der Akku voll aufgeladen und trocken und frostfrei gelagert werden. Bei Wiederinbetriebnahme den Akku zunächst erneut volle aufladen. Der Akku sollte alle 6 Wochen geladen werden.

Hinweis:

Bei längeren Fahrten mit großer Motorleistung kann sich der Akku stark erwärmen. Eine Temperaturüberwachung im Inneren des Akkugehäuse verhindert bei zu hoher Akkutemperatur den Ladevorgang. In solch einem Fall kann das Ladegerät angeschlossen bleiben. Der Ladevorgang startet selbsttätig, wenn der Akku im Gehäuse genügend abgekühlt ist. Die Abkühlung kann nach längerer Bergfahrt durchaus bis zu einer Stunde dauern.

Verwendung und Informationen zur Batterie**WICHTIG: Schutz der Batterie**

Wenn Sie auf Ihrer LED Anzeige nur mehr ein LED leuchten sehen (ROT), schalten Sie zum Schutz der Batterie den Hauptschalter aus und Fahren Sie nur mehr mit eigener Kraft weiter.

Erst nachdem Sie die Batterie voll geladen haben, schalten Sie den Hauptschalter wieder ein.

Sollten Sie beim Fahren Aussetzer haben, wurde die Batterie bereits Tiefentladen und Sie haben möglicherweise Batteriezellen beschädigt und Ihre Reichweite zukünftig verkürzt.

Um die Lebensdauer Ihrer Batterie zu verlängern und diese zu schützen, halten Sie sich bitte an die Richtlinien in dieser Anweisung:

Laden Sie die Batterie immer nach einer Ausfahrt neu auf.

Wenn Sie das Fahrrad nicht benutzen, ist es notwendig die Batterie jeden Monat einmal aufzuladen, nur so vermeiden Sie eine Tiefentladung und Beschädigung Ihrer Batterie.

Wenn die Batterie über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird (Wintermonate), sollten Sie die Batterie alle drei Monate entleeren und danach wieder vollständig aufladen.

Li-ion Batterien sollten in einer Umgebungstemperatur von +10 bis +30C und bei einer Luftfeuchtigkeit von 50% ±10% gelagert und verwendet werden.

Warnung:

- 1) Die Batterie kann nach langer Lagerung ohne regelmäßige Aufladung beschädigt werden, da alle Batterien eine natürliche Selbstentladung haben und dadurch ohne Wartung an Leistung verlieren und beschädigt werden.
- 2) Verwenden Sie nie irgendwelche Metalle direkt oder in der Nähe der zwei Batteriepole, verbinden sie die Pole niemals mit einem Metall oder Draht, da es sonst zu einem Kurzschluss kommt und Sie die Batterie beschädigen.
- 3) Stellen Sie die Batterie niemals in die Nähe von Feuer (Explosionsgefahr)
- 4) Starkes Schütteln, Schlagen oder Werfen der Batterie ist verboten.
- 5) Wenn der Batteriesatz von Ihrem Fahrrad entfernt wird, bewahren Sie die Batterie unerreichbar für Kinder auf, um jeden unerwarteten Unfall zu vermeiden.

6)

So erzielen Sie eine hohe Reichweite:

- Laden Sie den Akku nach jeder Fahrt voll auf.
- Fahren Sie vorwiegend im sparsamen Eco-Modus (Stufe 1).
- Vermeiden Sie, permanent mit dem Elektroantrieb zu fahren.
- Fahren Sie den Akku nie vollkommen leer!
- Überprüfen Sie monatlich den Reifendruck (4 – 5 bar).
- Ölen Sie alle 300 km die Kette.

Für lange Fahrtstrecken können Sie das Ladegerät in einer Packtasche mitführen. Gelegentliche Zwischenstopps erhöhen die Reichweite merklich. Der Akku kann z.B. bei mehrtägigen Touren über Nacht wieder voll aufgeladen werden.

Die Buchse am Akku dient zum Anschluss des Ladegerätes. Sie sollte am Fahrrad immer mit der Abdeckung verschlossen werden, um die Kontakte vor Schmutz und Feuchtigkeit zu schützen.



Der Akku muss laut Richtlinie 2006/66/EG des europäischen Parlaments und Rates einer getrennten Sammlung zugeführt werden und darf nicht als unsortierter Siedlungsabfall entsorgt werden.

Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, alte Akkupacks vorschriftsmäßig zu entsorgen.

Sie können Ihren alten Akku bei jeder öffentlichen Sammelstelle kostenlos abgeben. Dabei muss er entladen oder gegen Kurzschluss gesichert sein. Entfernen Sie dazu die Sicherung aus dem Akku.

Es ist auch möglich, Ihren alten Akku einzusenden und direkt von uns, dem Hersteller, einen neuen zu beziehen.